

## **Inhaltsverzeichnis:**

### **Schema 04: Nachtschwerarbeitsgesetz**

3.4.1. Nachtschwerarbeitsgesetz - Ausgaben

3.4.2. Nachtschwerarbeitsgesetz - Finanzierung

3.4.3. Nachtschwerarbeitsgesetz - Erläuterungen zu den Ausgaben

3.4.4. Nachtschwerarbeitsgesetz - Erläuterungen zur Finanzierung

### 3.4.1. Nachtschwerarbeitsgesetz - Ausgaben<sup>1)</sup> in Mio. EUR

Nr.	Leistung	ESSOSS-Verbuchung <sup>2)</sup>	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Sonderruhegeld	Funktion Alter: "Frührente", ohne Bedürftigkeitsprüfung	-	4	6	18	24	33	40	40	41	41	43	46	52	57	61	65	74	86	93
2.	Gesundheitsvorsorge	Funktion Alter: "Sonstige Sachleistungen", ohne Bedürftigkeitsprüfung	-	2	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>			-	7	9	19	25	33	41	41	42	42	44	47	52	58	62	66	75	86	93
3.	Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Kranken- versicherung	"Übertragungen an andere Systeme - An andere Systeme umgeleitete altersbezogene Leistungen"	-	0	0	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	4
<b>Sozialleistungen inkl. umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 3.)</b>			-	7	10	20	26	35	42	43	44	44	45	49	54	60	64	69	78	90	97

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

1) Die Erläuterungen zu den Ausgaben bzw. zu den Leistungen sind in der Erläuterungstabelle zu diesem Sozialschutzsystem zu finden.

2) Die Leistungen (Ausgaben) werden nach den Definitions- und Klassifikationsvorgaben des Europäischen Systems der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) erfasst und verbucht. Ausführliche Informationen dazu sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.

### 3.4.2. Nachtschwerarbeitsgesetz - Einnahmen<sup>1)</sup> in Mio. EUR

Nr.	Finanzierungsquelle	ESSOSS-Verbuchung <sup>2)</sup>	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen	"Sozialbeiträge der Arbeitgeber - Tatsächliche Sozialbeiträge - Kapitalgesellschaften"	-	7	7	10	11	15	15	15	18	31	41	38	37	38	42	44	46	48	57
2.	Budget des Bundes	"Staatliche Zuweisungen - Allgemeine Steuermittel - Zentralstaat"	-	1	-	10	15	20	27	28	26	13	4	11	17	22	22	25	32	42	40
3.	Sonstige Übertragungen von den Sozialschutzsystemen 01: Gesetzliche Pensions-versicherung und 08: Gesetzliche Kranken-versicherung	"Übertragungen von anderen Systemen - Sonstige Übertragungen von anderen gebietsansässigen Systemen"	-	-	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt (1. bis 3.)</b>			-	7	10	20	26	35	42	43	44	44	45	49	54	60	64	69	78	90	97

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

1) Die Erläuterungen zu den Einnahmen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle zu diesem Sozialschutzsystem zu finden.

2) Die Finanzierungsquellen (Einnahmen) werden nach den Definitions- und Klassifikationsvorgaben des Europäischen Systems der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) erfasst und verbucht. Ausführliche Informationen dazu sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.

### 3.4.3. Nachtschwerarbeitsgesetz - Erläuterungen zu den Ausgaben<sup>1)</sup>

Nr.	Leistung	ESSOSS-Verbuchung <sup>2)</sup>	Quelle	Berechnung / Schätzung / Anmerkung
1.	Sonderruhegeld	Funktion Alter: "Frührente", ohne Bedürftigkeitsprüfung	Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, Finanzstatistik	Nach dem Nachtschwerarbeitsgesetz (NSchG, seit 1982 in Kraft) haben Frauen ab Vollendung des 52. und Männern ab Vollendung des 57. Lebensjahres Anspruch auf Sonderruhegeld, wenn innerhalb der letzten 360 Kalendermonate vor dem Stichtag mindestens während 180 Monaten Nachtschwerarbeit geleistet wurde oder mindestens 240 NSchG-Monate vorliegen.
2.	Gesundheitsvorsorge	Funktion Alter: "Sonstige Sachleistungen", ohne Bedürftigkeitsprüfung	Wie zu 1.	Heilverfahren in eigenen u. in fremden Anstalten, Beiträge zu Kuraufenthalten, Fahrtspesen u. Transportkosten, sonstige Leistungen.
Sozialleistungen (1. und 2.)				-
3.	Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Kranken-versicherung	"Übertragungen an andere Systeme - An andere Systeme umgeleitete altersbezogene Leistungen"	Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, Finanzstatistik	Beitragszahlungen für die Krankenversicherung der Sonderruhegeldbezieher:innen.
Sozialleistungen inkl. umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 3.)				-

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

1) Die Daten zu den Ausgaben sind in der Ausgabentabelle zu diesem Sozialschutzsystem zu finden.

2) Die Leistungen (Ausgaben) werden nach den Definitions- und Klassifikationsvorgaben des Europäischen Systems der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) erfasst und verbucht. Ausführliche Informationen dazu sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.

### 3.4.4. Nachtschwerarbeitsgesetz - Erläuterungen zu den Einnahmen<sup>1)</sup>

Nr.	Finanzierungsquelle	ESSOSS-Verbuchung <sup>2)</sup>	Quelle	Berechnung / Schätzung / Anmerkung
1.	Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen	"Sozialbeiträge der Arbeitgeber - Tatsächliche Sozialbeiträge - Kapitalgesellschaften"	Rechnungsabschluss des Bundes	Der Nachtschwerarbeitsbeitrag (ab 2016: 3,4% der allgemeinen Beitragsgrundlage) wird von den Krankenversicherungsträgern eingehoben und an den Bund abgeführt (und scheint auf der Einnahmenseite des Bundesbudgets auf).
2.	Budget des Bundes	"Staatliche Zuweisungen - Allgemeine Steuermittel - Zentralstaat"	Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, Finanzstatistik	Der Beitrag des Bundes ergibt sich rechnerisch aus der Differenz zwischen der Ersatzleistung des Bundes (lt. Finanzstatistik) und den Beiträgen der Arbeitgeber:innen (1.).
3.	Sonstige Übertragungen von den Sozialschutzsystemen 01: Gesetzliche Pensions-versicherung und 08: Gesetzliche Kranken-versicherung	"Übertragungen von anderen Systemen - Sonstige Übertragungen von anderen gebietsansässigen Systemen"	Wie zu 3.	Summe aus Ersätzen für Leistungsaufwendungen von Kranken- und Pensionsversicherungsträgern und der Deckung des Fehlbetrages aus der Pensionsversicherung.
Insgesamt (1. bis 3.)				-

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

1) Die Daten zu den Einnahmen sind in der Einnahmentabelle zu diesem Sozialschutzsystem zu finden.

2) Die Finanzierungsquellen (Einnahmen) werden nach den Definitions- und Klassifikationsvorgaben des Europäischen Systems der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) erfasst und verbucht. Ausführliche Informationen dazu sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.